

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832
1826**

38 (11.5.1826)

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 38. Donnerstag den 11. May 1826.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

A n z e i g e n.

Die dritte Serien-Ziehung für das Jahr 1826 von dem am 8. September 1820. bey den Banquiers Joh. Soll und Söhne in Frankfurt a. M. und S. Haber sen. dahier eröffneten Anlehen von 5 Millionen Gulden; wird planmäßig Donnerstag den 1. Juni d. J. Nachmittags 3 Uhr im Saale der landständischen II. Kammer statt finden.

Karlsruhe den 6. Mai 1826.

Großherzoglich Badische Amortisations-Kasse.

B e k a n n t m a c h u n g e n.

(1) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Sämmtliche hiesige Diener und Pensionairs der Gemeinden, so wie alle Individuen, welche ihre Besoldungs-Fassungen im Jahr 1825 dahier eingereicht haben, werden hiemit aufgefordert binnen 8 Tagen anzuzeigen, ob und welche Veränderungen sie für das Steuerjahr 1826 an ihren im verflossenen Jahr übergebenen Fassungen zu machen haben; diejenige, welche in dieser Frist keine Erklärung einreichen, werden nach der Fassung des verflossenen Jahrs behandelt, und haben sich alle daraus entpringende Nachtheile selbst zuzuschreiben. Karlsruhe den 6. May 1826.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(2) Karlsruhe. [Schuldenliquidation.] Ueber die Verlassenschaftsmasse des Schullehrers Christian Dölter dahier ist der förmliche Concurs erkannt, und Tagfahrt zur Schuldenliquidation auf Freitag den 26. May d. J. Vormittags 8 Uhr anberaumt, wozu sämtliche Gläubiger unter Vorlage ihrer Beweis-Urkunden bei Vermeidung des Ausschlusses von der vorhandenen Concursmasse vorgeladen werden. Karlsruhe den 27. April 1826.

Groß. Stadtm. A.

K a u f - A n t r ä g e.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Montag den 12. dieses Nachmittags 3 Uhr wird das zur Verlassenschaftsmasse der Maurerballier Johann Burkhard'schen Ehefrau gehörige zweistöckige Wohnhaus in der neuen Herrenstraße, einseits neben Handelsmann Häuserath und anderseits neben dem

Landgraben liegend öffentlich auf der Rathskanzlei versteigert werden.

Karlsruhe den 7. May 1826.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Montag den 22. dieses Vormittags 10 Uhr wird auf Veranlassung Großherzoglichen Stadtm. A. dahier das einstöckige Wohnhaus des Schmiedmeisters Johann Adam Müller in der neuen Waldhornstraße neben Wehlhändler Venus und neben Schneidermeister Anritter mit zweistöckigem Hintergebäude und Garten auf dem Rathhaus versteigert werden.

Karlsruhe den 4. May 1826.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(1) Karlsruhe. [Actienversteigerung.] Donnerstags den 18. May Nachmittags 3 Uhr werden aus der Ehr. Meerwein'schen Masse

15 Actien der Dampfschiffarth vom Rhein und Main, so wie

5 Actien der Rheinisch Preussischen Dampfschiffarthsgesellschaft

gegen baare Zahlung auf diesseitigem Bureau öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 8. May 1826.

Großherzogl. Stadt-Amts-Amtsrevisorat.

(1) Karlsruhe. [Versteigerung.] Freitag den 12. May d. J. Vormittags 10 Uhr werden auf der Stadtrathskanzlei dahier 20 Stück steinerne Posten mit eisernen Bögen für ein Ribngeländer öffentlich versteigert, wozu man die Liebhaber einladet.

Karlsruhe den 29. April 1826.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(1) Karlsruhe. [Fahrisversteigerung.] Montag den 22. d. M. Vormittags 9 Uhr und die

folgenden Tage, wird in dem Hause des verstorb. Hrn. Schürath Ruf in der Erbprinzenstraße eine Fabrikversteigerung gegen baare Zahlung abgehalten, worunter sich Gold und Silber, Möbel, Mannskleider, Küchengeräthe, mehrere weingrüne Fässer und etliche Dm Oberländer Weine befinden.

Karlsruhe den 9. May 1826.

Großherzogl. Stadt-Amts-Revisionat.

(1) Dietlingen bei Pforzheim. [Wein feil.] Zur Erleichterung eines weiten Zugs verkauft der Unterzeichnete, nebst einigen Fudern 1822er und 1824er, auch etwa 1½ Fuder 1822er Wein vorzüglichen Dietlinger Gewächses, um billigen Preis aus seinem Keller. Fischer Pfarrer zu Dietlingen.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

Bey Hutmacher Bâsel in der Kronenstraße No. 2. ist ein Logis bestehend in 1 Zimmer, Küche, Holzschopf und Keller sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

In der Erbprinzenstraße No. 5. ist auf den 23. Juli der mittlere und obere Stock, nebst allen Bequemlichkeiten im Ganzen oder theilweise zu vermieten.

In der Hauptstraße No. 133. sind 2 bis 3 Zimmer mit oder ohne Küche, für ledige Herrn oder für eine stille Haushaltung zu vermieten, und auf den 23. Juli zu beziehen, auch kann auf Verlangen ein möblirtes oder unmöblirtes Zimmer davon sogleich bezogen werden.

In der Akademiestraße No. 26. ist der mittlere Stock, bestehend aus 5 Zimmer, ein Alkof, Küche, Stallung zu 3 Pferde, 3 Mansartenzimmer, eine Küche, nebst allen Bequemlichkeiten, zusammen oder theilweis bis den 23. October zu verleihen.

In der Karlsstraße No. 21. sind im mittleren Stocke 5 tapezirte Zimmer sammt Küche, auf Verlangen auch Stallung und Chaisenremise, nebst den sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermieten.

Bei Hoflaminseger Bauß Wittwe sind im 2. Stock 6 tapezirte und heizbare Zimmer nebst Küche, Speicherkammer, Holzlager, Keller und Theil am Waschhaus bis den 23. Juli zu vermieten.

Im Gasthaus zum König von England sind in der belle étage zwei Zimmer zu vermieten. Auch können daselbst an der table d'hôte noch einige Personen Theil nehmen.

(1) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Eine stille Haushaltung sucht für nächstes Juliquartal ein Logis von 2 bis 3 Zimmern nebst Bequemlichkeiten zu mieten. Näheres Auskunft ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

Bekanntmachungen.

(3) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß er sich als Sifenstieder etablirt habe, und empfiehlt sich einem vortheilhaften Publikum mit guter Waare zu billigen Preisen. Fried. Kiefer, Sifenstiedermeister, wohnhaft neben der Garnisons-Kirche.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Der Unterzeichnete unterhält ein vorzügliches Laager von allen Sorten Säulen, Urnen und Rindöfen, was er sowohl den Bauleihhabern als auch sonstigen Hausbesitzern mit der Bemerkung anzuzeigen die Ehre hat, daß er benannte Deseu zu den billigsten Preisen ablassen kann. David Marx, Eisenhändler, Ianaen Straße No. 89.

(1) Karlsruhe. [Wohnungs-Veränderung.] Indem der Unterzeichnete sich einem verehrungswürdigen Publikum aufs neue in seinem Geschäft empfiehlt, verbindet er hiemit die Anzeige, daß er seine Wohnung in der Kronenstraße verlassen und nunmehr in der Waldhornstraße No. 14 wohnt.

J. Wagner, Küfermeister.

(1) Karlsruhe [Anerbieten.] Wer wünschen sollte ein pro 23. April gemietetes, aber noch nicht bezogenes Logis, gegen ein anderes in einer sehr angenehmen Lage der Stadt liegendes, von 5 Piegen augenblicklich zu vertauschen, dem wird das Comptoir dieses Blattes nähere Auskunft ertheilen.

(2) Karlsruhe. [Anerbieten.] Eine stille Haushaltung wünscht einen ledigen Herrn in Kost und Quartier zu nehmen, wer sagt das Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Fortepiano zu vermieten.] In der Blumenstraße No. 17. ist ein ganz neues von einem vorzüglichen Meister gefertigtes Fortepiano, mit 6 Octaven zu vermieten.

(1) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Es wird ein Marqueur, der mit guten Zeugnissen versehen seyn muß, gesucht; von wem? kann im Comptoir dieses Blattes erfragt werden.

(3) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Es wird auf Johanni ein Mädchen gesucht die gut mit Kindern umzugehen weiß und Nähen und Pügeln kann; von wem? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von guter Erziehung, das in allen häuslichen Geschäften, vorzüglich aber im Weisnähen und Fäden erfahren ist, wünscht sogleich oder bis Johanni einen Platz als Stubenmädchen oder Hausjungfer zu erhalten. Näheres ist zu erfragen bei Kanzleidiener Dieß in der Voceumsstraße No. 3.

(2) Beyertheim. [Ankündigung und Einladung.] Unterzeichneter hat sich entschlossen, während diesem Sommer die Einrichtung zu treffen, daß

alle Mittwoch, wenn eine Gesellschaft hiezu zusammentritt, eine ländliche Belustigung mit Musik und Tanz hat haben wird, wozu er die verehrlichen Gäste von Stand und Bildung, welche jeweils daran Antheil nehmen wollen, unter Versicherung der reellsten und billigsten Bedienung ergebenst einladet.

Sollte sich eine geschlossene Gesellschaft im Abonnement auf diesen Tag, gleich in vorigen Jahren bilden, so werde ich mir es angelegen seyn lassen, hierin dem Wunsche der Gesellschaft in allen Theilen bestens zu entsprechen, indessen wird das erste freie Kasino künftigen Mittwoch den 17. May statt haben. Hiermit verbinde ich zugleich die weitere Anzeige, daß bis kommenden Pfingstmontag in 2 Sälen getanzt, und Dienstag darauf ebenfalls Tanzbelustigung, und das Baumklättern statt haben wird, wozu ergebenst einladet.

Marck, Stephanienbadwirth.

Altehaus. [Anzeige.] Unterzeichnet macht hiermit einem verehrungswürdigen Publikum bekannt, daß bis kommenden Pfingstmontag Tanzmusik bei ihm gehalten wird, wozu höflich einladet. Waibel.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Geboren.)
Den 1. Jänner. Max, Bat. Hr. Oberkriegskommissair Obermüller.
Den 30. März. Wilhelmine Henriette Lisette, Bat. Jakob Peter, Bürger und Schumachermeister.
Den 2. April. Wilhelmine Yvonne Elisabeth, Bat. Hr. Christian Meerwein, Kaufmann.
Den 3. Gottlieb Johann, Bat. Jakob Witte, Steinbruckerregemente.
Den 6. Wilhelmine Luise Johanne, Bat. Joseph Sahn, Bürger und Anstreicher.
Den 8. Wilhelm August, Bat. Friedrich Fessler, Sattler.
Den 11. Friedrich, Bat. Friedrich Obermüller, Bürger und Hoffiseur.
Den 12. Wilhelm, Bat. Jakob Herrmann, Hofbibliothekdiener.
Den 13. Sophie Christiane Katharina Barbara, Bat. Ludwig Däscher, Bürger und Blumenwirth.
Den 13. Sophie Elisabeth Christiane, Bat. Johann Neff, Bürger und Küfermeister.
Den 13. Ernst Franz Berthold, Bat. Karl Große, Bürger und Lächtermeister.
Den 14. Joseph Philipp Friedrich, Bat. Friedrich Meule, Sergeant im Linien-Infanterie-Regiment Großherzog.
Den 14. Georg Peter, Bat. Georg Adam Hahn, Quartiermeister bei der reitenden Artillerie.
Den 14. Maria Katharina, Bat. Johann Billing, Schußbürger und Maurer.
Den 15. Jakob Leopold, Bat. Johann Schneider, pensionirter Sergeant.
Den 17. Karoline Ernestine Marie, Bat. Jakob Walter, Stallbedienter.
Den 20. Wilhelmine Elisabeth, Bat. Christoph Weisch, Hautboist.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Kopulirt.)
Den 23. April. Peter Schütz von Kriesruhe, Soldat im Linien-Infanterie-Regiment Großherzog No. 1. mit Friederike Deubert von hier.

In der hiesig evangelischen Gemeinde (Geslorben.)
Den 13. April. Karoline geb. Ebb, Ehefrau des Bürgerers und Schneidermeisters Michael Vogetmann, alt 62 Jahre.

Den 15. Joh. Peter Schipper, ehemahliger Sergeant, ein Ehemann, alt 71 Jahre 4 Monat.

Den 16. Johann Abraham Heer, Schußbürger und Gärtner ein Ehemann alt 71 Jahre.

Den 16. Elisabeth geb. Wosert, Wittwe, des Invaliden Joseph Bögele, alt 66 Jahre.

Den 16. Philipp Heinrich, Vater Herr Philipp Etiefel, Lehrer am politechnischen Institut, alt 9 Monat 17 Tage.

Den 16. Joseph Philipp Friedrich, Bat. Friedrich Müule, Sergeant im Linien-Infanterie-Regiment Großherzog No. 1. alt 2 Tage.

Den 18. Friedrich, Bat. Friedrich Obermüller, Bürger und Hoffiseur, alt 7 Tage.

Den 18. Amalie Friederike Karoline, Bat. Heinrich Frig, Bürger und Maler, alt 9 Jahre 11 Tage.

Den 21. Friederike Louise Christine, Bat. Georg David Wächte, Bürger u. Hofdreher, alt 1 Jahr 18 Tage.

Den 22. Frau Karoline Louise geb. Frommel, Wittwe des Herr Pfarrers in Hauingen Ferdinand Hühig, alt 63 Jahre.

Den 23. Wilhelm August, Bat. Friedrich Fessler, Sattler bei Herr. Reiff alt 14 Tage.

Den 24. August Peter Friedrich Adolph, Bat. Hr. Friedrich Freyh. v. Söler, Kapitain im Linien-Infanterie-Regiment Großherzog No. 1.

Den 25. Georg Michael Weiß, Großk. Küchenbdiener, ein Ehemann, alt 48 Jahr 24 Tage.

Den 29. Auguste Christiane Hartborn, ledig, gebürtig aus Pforzheim, alt 20 Jahre 1 Monat 1 Tag.

Den 29. Georg Peter, Bat. Georg Adam Hahn, Quartiermeister bei der reitenden Artillerie, alt 15 Tage.

Den 30. Leopold Ludwig, Bat. Johann Oberst, Bürger und Schuhmachermeister, alt 2 Jahr 3 Monat.

Den 30. Friederike Louise Schlutter, ledig, alt 25 Jahre 3 Monat 5 Tage.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Geboren.)
Den 1 April. Johann Hugo Leopold, Bat. Hr. Kaspar Kohaut, Großherzogl. Stabschirurg.

Den 3. Johann Franz Gustav, Bat. Anton Schneider, Hautboist in der Leib-Grenadiergarde.

Den 3. Wilhelmine Katharine Franzisca Christine, Bat. Johann Kühn, Bürger und Schumachermeister.

Den 4. Franzisca Johanna, Bat. Joseph Verle, Schußbürger.

Den 13. Wilhelmine Friederike Auguste, Bat. Joseph Kessel, Bürger und Nagelschmidmeister.

Den 14. Wilhelmine Friederike, Bat. Georg Ackermann, Schußbürger und Zimmermann.

Den 17. Henriette Marie Karoline, Bat. Ludwig Anselment, Großherzogl. Weischent.

Den 20. Florian Ignaz Michael, Bat. Janaz Doh, Bürger und Wirth.

Den 22. Leonhard, Bat. Ignaz Frank, Schußbürger.

Den 22. Philipp Johann, Bat. Benedikt Knoch, Scautonschmidt.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Kopulirt.)
Den 2. April Ludwig Heibert, hiesiger Schugbürger und
Schmiedemeister, mit Magdalena Pfleger von hier.

Den 13. Hr. Ludwig Duperat, Polzei-Directi-
ous-Kanzlist, mit Frau Katharina Offenhäuser, Wittwe.

Den 16. Ludwig Weber, Bürger und Anstreicher-
meister, mit Wilhelmine Schaaf, von hier.

Den 20. Hr. Valentin Eberhard, Hoffhauspieler,
mit Elisabeth Eberhard von Berolzheim.

Den 27. Franz Lipp, Bürger und Sattlermeister,
ein Wittwer, mit Sophie Kaiser von hier.

Den 30. Franz Fecker, Schugbürger und Maurer,
mit Friederike Leibbrand von Pforzheim.

Den 30. Johann Zoller, Bürger und Länchermei-
ster, mit Charlotte Buseth von hier.

Den 30. Karl Streitmatter, Schugbürger und
Zimmermann, mit Margaretha Walker von Luffenau im
Königreich Würtemberg.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Gestorben.)
Den 2. April Heinrich Fay, Schugbürger, ein Ehe-
mann, alt 63 Jahre.

Den 3. Ursula Knapp geb. Ruf, Ehefrau des Franz
Knapp, Leibkutscher beim Hrn. Minister von Verstell,
alt 28 Jahre.

Den 7. Anton Steiner, Bedienter, ein Ehemann,
alt 41 Jahre.

Den 8. Hedwig Manz von Rothenburg, ledig, alt
20 Jahre.

Den 10. Marie Widener von Kallatt, ledig, alt
25 Jahre.

Den 12. Christiane Große geb. Gortner, Ehefrau
des Bürger und Sattlermeisters Karl Große, alt 40
Jahre, 8 Monate, 18 Tage.

Den 13. Hr. Franz Donzi, Grob. Postkammer-
meister, ein Wittwer, alt 63 Jahre.

Den 18. Karoline Elisabeth, Bat. Hr. Adam Ig-
noz Heunisch, Kriegsministerial-Revisor, alt 1 Jahr, 11
Tage.

Den 20. Johann Hugo Leopold, Bat. Hr. Caspar
Kobandt, Staatschirurg, alt 20 Tage.

Den 20. Theresie Winter geb. Kistner, Wittve des
verstorbenen Tagelöhners Joseph Winter, alt 69 Jahre.

Den 22. Anton Rader, Bürger und Schneidermei-
ster, ein Ehemann, alt 31 Jahre.

Den 22. Nikolaus Hüber, Grob. Stallbedienter, ein
Ehemann, alt 70 Jahre.

Den 25. Rosine, Gräfin von Eponed geb. Schmith,
Ehegattin des Grob. Obristen Karl Grafen von Epo-
ned, alt 38 Jahre.

Den 28. Karl Julius, Bat. Hr. Matern Marx,
Grob. Hofmusikant, alt 2 Monat, 14 Tage.

Den 29. Leonhard, Bat. Ignaz Frank, Schugbür-
ger, alt 7 Tage.

Fremde vom 5. bis 9. May.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In Darmstädter Hof. Hr. Schrier, Kaufm.
von Mannheim. Hr. Schwörer, Kaufmann v. Colmar.
Hr. Levoissant, Pferdhandler mit Familie v. Straßburg.
Hr. Rosenthal, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Kamm,
Kreis-Richter von Kallatt. Hr. Waldejs, Postmeister v.
Sengsteden. Hr. Spffel, Kaufmann von Lahr. Hr.

Roßchild, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Bueveler,
Kaufmann von Neufchatel.

Im Erbprinzen. Hr. Hoffmann, Partikulier
von Mannheim. Hr. Munzer, Partikulier von Augsburg.
Hr. Sifentlohr, Pfarret von Kallatt.

Im goldnen Hirsch. Hr. Fincisen, Militär-
Chirurg von Constanz.

Im goldnen Kreuz. Hr. Martenstein, Dr.
von Worms. Hr. Eigmund, Kaufmann von Fürth.

Hr. Benoit, Kaufmann von Straßburg. Hr. Kroll,
Kaufmann von Pforzheim. Hr. Thorbecke, Kaufmann
von Mannheim. Hr. Jollisofer, Stifte-Schaffner von
Einsheim. Hr. Brost, Kaufmann von Durlach. Hr.

Bernold, Dr. der Rechte aus der Schweiz. Hr. Koch,
Kaufmann von Darmstadt. Hr. Bär, Partikulier
von Heidelberg. Hr. Baffermann, Kaufmann von Mannheim.

Hr. Deane, Partikulier von Kontax. Hr. Wplius,
Partikulier von da. Hr. Zickhoff, Kaufmann von
Frankfurt.

Im goldnen Däsen. Hr. Flürnheim, Kauf-
mann von Frankfurt. Hr. Klump, Student von Kas-
latt. Hr. Fincisen, Doktor Medicin von St. Georgen.

Hr. Berber, Doctor von Heidelberg. Hr. Peters, Gut-
besitzer von Frankfurt. Hr. Schwemmer, Kaufmann von
Darmstadt. Hr. Herg, Student von Heidelberg. Hr.

Schäfer, Student daher. Hr. Probst, Kaufmann von
Langenau. Hr. Lintemer, Kaufmann von Trier. Ma-
dame Gdrgen daher. Hr. Zwiebelhofer, Kaufmann von
Kallatt. Hr. Wischel, Amtmann mit Familie von Pforz-
heim. Hr. Walz, Kaufmann von Zweibrücken. Hr.

Ummenhofer, Kaufmann von Willingen. Hr. Fiak,
Kontamtann von Menzingen. Madame Rappold mit
Tochter von Münden.

Im Ritter. Hr. Picot, Kaufmann von Zell-
hr. Eugen, Kaufmann von Nürnberg.

Im römischen Kaiser. Hr. Fischer, Inge-
nier von Lahr. Hr. Gbring, Gastgeber von Rippoldsau.

Im rothen Haus. Hr. Stein, Rechtsprakti-
kant, von Philippsburg. Hr. Feuerlein, Kaufmann von
Stuttgart. Hr. Beckmann, Oberverwalter. mit Gattin
von Pforzheim.

Im schwarzen Bären. Hr. von Blitter-
dorf, Forstmeister von Pforzheim.

In der Sonne. Hr. Prager und Hr. Ketter
Kaufleute von Fürth. Hr. Hausmann, Partikulier von
Wertheim. Hr. Hammer, Kaufmann von Straßburg.

Im Waldhorn. Hr. Wieser, Baummeister von
Heidelberg. Hr. Lockner, Kaufmann von Hirschberg.
Frau Stadtmeister Wippermann von Mannheim.

Im Jählinger Hof. Hr. Becker, Delant von
Darmstadt. Hr. Buius, Apotheker von Pforzheim.

Hr. Klingler, Partikulier von Straßburg. Hr. von
Benoit, Stud. jur. von Bern. Hr. Strig, Partikulier
mit Gattin von Wien. Hr. Frank, Partikulier von
Bargen. Hr. Kobhoff, Regierungsrath von Berlin.

Hr. Heberling, Kaufmann von Fürth. Hr. Puer, h.
Niederländischer Officier von Antwerpen.

In Privathäusern. Hr. von Bömble, Rechts-
praktikant von Meersburg. Hr. von Stein, Amtsoctant
von Philippsburg. Hr. Fersch, Schullehrer mit 2 Söhnen
von Mannheim. Hr. Jollisofer von Singheim. Hr.
Weiß, Architekt von Stuttgart.